Antwort auf eine Kleine Anfrage
— Drucksache 10/5489 —

Betr.: **Straßenzustand der B73 zwischen der Abzweigung Wingst/Dobrock und Wingst/Molkereistraße**

Wortlaut der Kleinen Anfrage des Abg. Neese (SPD) vom 29. 1. 1986

Der äußerst schlechte Zustand dieser Strecke ist seit Jahren bekannt. Die Samtgemeinde Am Dobrock hat mehrfach auf diesen unerträglichen Zustand hingewiesen und das Straßenbauamt Stade gebeten, nachdrücklich Mittel für diesen Streckenabschnitt anzufordern. Gleiches gilt auch für den sehr schlechten Radfahrweg in diesem Streckenabschnitt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Stehen für diesen Straßenabschnitt 1986 die entsprechenden Mittel zur Verfügung?
2. Wann soll mit diesen Arbeiten begonnen werden?

Antwort der Landesregierung

Der Niedersächsische Minister
für Wirtschaft und Verkehr
— 01.2 — 57.00 —

Hannover, den 19. 3. 1986

Der unbefriedigende Ausbauzustand der Fahrbahn der Bundesstraße 73 und des abgesetzt verlaufenden Radweges in dem o. a. Streckenabschnitt ist bekannt.

Die niedersächsische Straßenbauverwaltung strebt den Ausbau dieser Teilstrecke der B73 baldmöglichst an und hat aus diesem Grunde dieses Vorhaben an erster Stelle des Ergänzungsprogamms zum Bauprogramm 1986 der Bundesstraße gestellt. Das Ergänzungsprogramm kann dann im Jahre 1986 zur Ausführung gelangen, wenn Maßnahmen des Bauprogramms nicht in Bau gehen bzw. zusätzlich Mittel im Laufe des Jahres zur Verfügung gestellt werden können.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die o. a. Kleine Anfrage namens der Landesregierung wir folgt:

Zu 1:

Z. Z. stehen für das im Ergänzungsprogramm 1986 ausgewiesene Vorhaben Haushaltsmittel nicht zur Verfügung.

Zu 2:

Die Bauarbeiten sollen kurzfristig begonnen werden, sobald Haushaltsmittel wieder zur Verfügung stehen. Ein Baubeginn noch in 1986 wird angestrebt.

Breuel

(Ausgegeben am 3. 4. 1986)